



Krebserzeugende Stoffe: Risiken und Prävention

Dienstag, 15. Juni 2021		
10:00 Uhr – 16:40 Uhr		
Begrüßung und Einführung	Thomas Köhler <i>Präsident der IVSS Sektion Chemie</i>	10:00
Moderation: Dr. Antje Grobe, <i>DIALOG BASIS</i>		
Krebsentstehung und toxikologische Wirkprinzipien	Prof. Dr. Hanspeter Naegeli <i>Institut für Veterinärpharmakologie und -toxikologie, Universität Zürich</i>	10:15
Krebserzeugende Tätigkeiten und Verfahren – Der Ansatz zur Klassifikation in Frankreich für Zytostatika	Lauranne Verines-Jouin <i>Französische Nationale Agentur für Lebensmittel, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ANSES</i>	10:45
Alternativen zu Gefahrstoffen – Eine Methodik des Vergleichs und die Umsetzung am Beispiel Formaldehyd	Odile Kerkhof <i>Französische Nationale Agentur für Lebensmittel, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ANSES</i>	11:15
Pause		11:45
Unterschiedliche Ansätze zur Ableitung von Grenzwerten für krebserzeugende Stoffe	Dr. Eberhard Nies <i>Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung IFA</i>	12:45
Grenzwerte berufsbedingter Exposition der Krebsrichtlinie	Mag. Heinz Schmid <i>Allgemeine Unfallversicherungsanstalt AUVA</i>	13:15
Umsetzung des risikobezogenen Ansatzes am Beispiel der Metalle	Dr. Martin Wieske <i>Wirtschaftsvereinigung Metalle</i>	13:45
Pause		14:15



Krebserzeugende Stoffe: Risiken und Prävention

Dienstag, 15. Juni 2021 (Fortsetzung des Programms)		
Panel Discussion: Wirksame Prävention heute und morgen – Europäische und nationale Standards für die Praxis gestalten und weiterentwickeln		14:45
Dr. Astrid Smola, <i>Bundesministerium für Arbeit und Soziales</i> Annika Wörsdörfer, <i>Deutscher Gewerkschaftsbund DGB</i> Dr. Martin Wieske, <i>Wirtschaftsvereinigung Metalle</i> Dr. Michael Au, <i>Hessisches Ministerium für Soziales und Integration</i> Dr. Elke Schneider, <i>Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz</i> Dr. Romy Marx, <i>Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin</i> Dr. Thomas H. Brock, <i>Sachgebiet Gefahrstoffe des Fachbereiches Rohstoffe und chemische Industrie der DGUV</i>		
Selbsteinschätzung bei Tätigkeiten mit krebserzeugenden Stoffen – der GDA Gefahrstoff-Check	Antje Ermer <i>Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie BG RCI</i>	16:10
Abschluss und Zusammenfassung des ersten Tages	Michel Pourquet <i>Vizepräsident der IVSS Sektion Chemie</i>	16:30
Ende des 1. Tages		16:40



Krebserzeugende Stoffe: Risiken und Prävention

Mittwoch, 16. Juni 2021		
9:30 Uhr – 13:00 Uhr		
Moderation: Dr. Antje Grobe, <i>DIALOG BASIS</i>		
Einstufungssysteme und Bewertungskonzepte für krebserzeugende Stoffe	Prof. Dr. Andrea Hartwig <i>Karlsruher Institut für Technologie</i>	9:30
Umsetzung von Erkenntnissen und Anforderungen in Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	Prof. Dr. Hans Drexler <i>Institut für Arbeits-, Sozial- und Unfallmedizin der FU Erlangen-Nürnberg</i>	10:00
Maßnahmenkonzept für Asbest beim Bauen im Bestand	Annika Wörsdörfer <i>Deutscher Gewerkschaftsbund DGB</i>	10:30
Livedemonstration GDA Gefahrstoff-Check	Dr. Maximilian Hanke-Roos <i>Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie BG RCI</i> Dr. Alexander Schneider <i>Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung IFA</i>	11:00
Die Bedeutung geschlossener Systeme – Regulatorische Anforderungen und praktische Hürden	Dr. Stefan Engel <i>BASF SE</i>	11:15
Krebserzeugende Stoffe in der Luft am Arbeitsplatz – Möglichkeiten und Grenzen von Expositionsmessungen	Dr. Andreas Königer <i>Currenta GmbH & Co. OHG</i>	11:45
Möglichkeiten und Grenzen des Biomonitorings	Dr. Tobias Weiß <i>Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung IPA</i>	12:15
Abschluss und Zusammenfassung des Symposiums	Dr. Martin Gschwind <i>Vizepräsident der IVSS Sektion Chemie</i>	12:45
Ende der Veranstaltung		13:00